

Erläuterungsbericht zum Jahresabschluss des Eigenbetriebs „Abwasserentsorgung Dischingen“ für das Jahr 2019

Der Jahresabschluss der Abwasserentsorgung wurde wieder zusammen mit dem Steuerbüro Schmitz erstellt. Er hat zur Grundlage den Jahresabschluss 2018 und die auf Grund des Wirtschaftsplans und des Vermögensplans vom 21. Januar 2019 getätigten Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2019.

Bilanz zum 31.12.2019: Die Bilanzsumme beträgt: 7.788.009,49 € (Vorjahr 8.007.824,66 €)

Aktiva

Das Anlagevermögen verändert sich um -15.446,16 € auf 7.282.198,22 €. Das Sachanlagevermögen erhöht sich geringfügig um 2.932,32 €. Abgänge gab es keine. Die Finanzanlagen bestehen nur aus einer Position, der Beteiligung am Abwasserzweckverband Härtsfeld. Nach Berücksichtigung der Zugänge und der Abschreibungen verbleibt ein Beteiligungswert von 1.233.269,23 € (Anlagenverzeichnis Seite 5).

Das Umlaufvermögen reduziert sich um -204.369,01 € auf 505.811,27 €. Im Umlaufvermögen 2018 war eine zugesagte, aber erst in 2019 eingegangene Landesbeihilfe (Forderung) in Höhe von 247.200,00 € enthalten. Der Kassenbestand zum Jahresende beträgt 308.923,41 € und hat um 120.929,63 € zugenommen (Anlagenverzeichnis Seite 15).

Passiva

Eigenkapital: Das Stammkapital bleibt unverändert bei 0 €.

An empfangenen Ertragszuschüssen gingen 118.220,57 € ein. Davon waren 15.262,97 € Beiträge und 102.957,60 € Zuschüsse. Aufgelöst wurden 136.833,57 €. Der Stand reduziert sich dadurch um 18.613,00 € auf 3.505.095,00 € an (Anlagenverzeichnis Seite 16).

Die Rückstellungen betreffen die Jahresabschlusskosten sowie Prüfungs- und Aufbewahrungskosten. Ausgleichspflichtigen Gewinne des Jahres wurden in Höhe von 116.681,01 € aufgelöst. Insgesamt betragen die Rückstellungen nun 91.486,04 €. (Seite 17).

Die Verbindlichkeiten reduzieren sich um 84.521,16 € auf 4.191.428,45 € hauptsächlich durch die Tilgung von Krediten. (Anlagenverzeichnis Seite 22 und 23)

Gewinn und Verlustrechnung

Die GuV weist einen Jahresgewinn von 0,00 € aus. Tatsächlich wurde ein Verlust von 116.681,01 € erwirtschaftet, der aus den Rückstellungen gedeckt wird, die in den Vorjahren aus tatsächlichen Gewinnen aufgebaut wurde (Anlagenverzeichnis Seite 2).

Die Umsatzerlöse erhöhen sich mit 1.055.407,78 € gegenüber dem Vorjahr (995.366,33 €) um 60.041,45 €. Der größte Anteil entfällt auf die Erlöse aus Abwassergebühren. Die Gebühreneinnahmen liegen mit 783.119,15 € um 28.835,01 € über dem Vorjahr. Die Straßenentwässerungskosten hingegen liegen mit 120.975,00 € um 35.731,00 € über dem Vorjahr. (Anlagenverzeichnis Seite 19)

In den sonstigen betrieblichen Erträgen wird die Auflösung der ausgleichspflichtigen Gewinne aus Vorjahren gebucht. (Anlagenverzeichnis Seite 19)

Der Materialaufwand liegt mit 522.459,68 € um 123.436,69 € über dem Vorjahr. Die wesentlichen Abweichungen werden nachfolgend genannt: die Betriebskostenumlage an den Abwasserzweckverband Härtsfeld ist 2019 um 90.763,91 € höher als im Vorjahr. Die Unterhaltungsaufwendungen für das Kanalnetz steigen von 12.049,19 € im Vorjahr auf 44.305,66 € um 32.256,47 €. (Anlagenverzeichnis Seite 20).

Die Abschreibungen erhöhen sich um 26.054,74 € auf 335.319,42 €. Zum Vergleich: in 2017 lagen die Abschreibungen bei 210.804,20 €. Im Rahmen der Gebührenkalkulation wurde vom Gemeinderat beschlossen, dass die Nutzungsdauer für Kanäle, von bisher 60 – 65 Jahren auf 50 Jahre reduziert wird. Dies wurde vom Steuerberater und von der beratenden Firma empfohlen, die die Kalkulation erstellt hat und sollte sich im Vergleich zur Vergangenheit damit näher an der tatsächlichen Haltbarkeit von Kanälen orientieren (Anlagenverzeichnis Seite 20).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhen sich geringfügig von 100.578,84 € auf 108.821,32 €.

Die Aufwendungen für Zinsen sind gegenüber dem Vorjahr aufgrund der Darlehensaufnahme bei der Gemeinde leicht gestiegen.

Abrechnungswerte

Im Abrechnungszeitraum 01.01. bis 31.12.2019 wurden nach der Abrechnung 193.367 m³ Abwasser in die Kanalisation eingeleitet und 461.063 m² versiegelte Fläche zur Niederschlagswassergebühr herangezogen. Im Jahr 2018 waren es 182.777 m³ und 463.527 m². Die Abwassermenge hat sich also um 10.590 m³ erhöht, und die versiegelte Fläche um 2.464 m² reduziert. An Gebühren wurden 783.119,15 € in 2019 berechnet. 2018 waren es 754.284,14 € und 730.716,93 € in 2017 an berechneten Gebühren.

Schuldenstand

Zum Jahresende 2019 hat der Eigenbetrieb Kreditmarktschulden in Höhe von 2.821.537,17 €. Dies sind 145.610,96 € weniger als 2018.

Gebührenrechtliches Ergebnis:

Die Schmutzwassergebühr erwirtschaftet einen Unterdeckung in Höhe von insgesamt 108.792 €, die Niederschlagswassergebühr von 35.051 €, somit insgesamt eine Kostenunterdeckung von 143.843 €.

Zusammenfassung

Die Abwasserbeseitigung hat in der Gewinn- und Verlustrechnung ein negatives handelsrechtliches Ergebnis von 116.681,01 € erwirtschaftet, das durch eine Entnahme aus der ausgleichspflichtigen Gebührenrückstellung entnommen wird. Dadurch hat sich der Bestand der Rückstellung um diesen Betrag reduziert.

Das Ergebnis in der Abwasserentsorgung wird maßgeblich von der Umlage an den Abwasserzweckverband und vom Unterhaltungsaufwand für Schächte, Kanäle und Kläranlage beeinflusst.

Feststellung des Jahresabschlusses

Die Feststellung des Jahresabschlusses sollte entsprechend dem vorliegenden Beschlussvorschlag erfolgen. Es wird vorgeschlagen die Kostenunterdeckung wie nachfolgend dargestellt auszugleichen.

Jahr	Art	Anfangsb.	Zuführung	Auflösung im Abschlussjahr und in Folgejahren				Endb.
				2019	2020	2021	2022	
2014	SWG	18.422,76		-18.422,76				0,00
2014	GAG	37.107,28		-37.107,28				0,00
2015	SWG	43.222,69		-43.222,69				0,00
2015	GAG	0,00						0,00
2016	SWG	38.725,22		-17.928,28	-12.071,72	-8.725,22		20.796,94
2016	GAG	5.278,83			-5.278,83			5.278,83
2017	SWG	30.175,95				-25.000,00	-5.175,95	30.175,95
2017	GAG	17.064,32				-17.064,32		17.064,32
2018	SWG	0,00						0,00
2018	GAG	0,00						0,00
2019	SWG	0,00						0,00
2019	GAG	0,00						0,00
Summe		189.997,05	0,00	-116.681,01	-17.350,55	-50.789,54	-5.175,95	73.316,04

Dischingen, 26.07.2021